
FDP Schwalm-Eder

ABEND DES SPORTS WÜRDIGT ARBEIT DER VEREINE

19.06.2024

Bild von links: Markus Reckziegel, Ulrich Manthei, Wiebke Knell, Wilfried Koch, Dr. Ralf-Urs Giesenend des Sports würdigt Arbeit der Vereine

DANK FÜR UNERMÜDLICHES ENGAGEMENT – WIEBKE KNELL BEGRÜSST EHRENAMTLICHE AUS DEM SCHWALM-EDER-KREIS IM LANDTAG

Alle Augen auf den Sport – das gilt dieser Tage für die Fußball-Europameisterschaft, aber es muss auch stets für den Breitensport und die vielen ehrenamtlich engagierten Menschen in den Vereinen gelten: Wiebke Knell, Fraktionsvorsitzende der FDP im Hessischen Landtag und Landtagsabgeordnete aus dem Schwalm-Eder-Kreis, hat deshalb Wilfried Koch aus Melsungen, Markus Reckziegel aus Frielendorf und Dr. Ralf-Urs Giesen aus Malsfeld in den Hessischen Landtag eingeladen: Beim Abend des Sports standen dort am Dienstag Menschen im Mittelpunkt, die unsere Gesellschaft buchstäblich in Bewegung halten.

„Ich freue mich, dass ich mit der Einladung nach Wiesbaden Danke sagen konnte: Danke für das unermüdliche Engagement, welches meine Gäste mit ihrer ehrenamtlichen Arbeit zeigen. Sei es wie Wilfried Koch und Markus Reckziegel als Schatzmeister beziehungsweise Sportwart im Sportkreis Schwalm-Eder oder wie Dr. Ralf-Urs Giesen im lokalen Fußballverein als Vorsitzender des 1. FC Beiseförth 1912 e.V“, sagt Knell.

Mit von der Partie war auch Ulrich Manthei, seit 31 Jahren Vorsitzender des Sportkreises Schwalm-Eder: „Im Sportkreis Schwalm-Eder engagiere ich mich, weil Sportvereine eine wichtige Rolle für unsere Gesellschaft haben. Sie fördern die Gesundheit und auch das gesellige Beisammensein“, sagt Manthei. Wilfried Koch ergänzt: „Unsere Sportvereine

bieten ein breites Angebot für Jung und Alt an. So kann jeder eine passende Sportart für sich finden. Es wäre schade und eine große Lücke in der Gesellschaft, wenn es das sportliche Angebot in unserer Region nicht gäbe".

Idee des Abends des Sports im Hessischen Landtag ist, hessische Sportlerinnen und Sportler sowie die Arbeit der Vereine zu würdigen. Die Gäste aus der Welt des Sports kommen mit den Vertreterinnen und Vertretern der Politik ins Gespräch, dazu gibt es – das liegt nah – ein vom Sport geprägtes Unterhaltungsprogramm.